

08.09.2021 – 11:14 UNTERNEHMEN / SCHWEIZ

# Halbjahreszahlen prägen die Ausserbörse

Ausserbörsliche Aktien Schweiz: Die Handelsaktivität stieg im August deutlich. Industrieunternehmen stiessen bei Anlegern auf reges Interesse.

ANDRÉ SPILLMANN



Der Naturkosmetikerhersteller Weleda aus Basel feierte gerade erst sein 100-Jahre-Jubiläum. (Gaetan Bally/ Keystone)

Der August brachte den nichtkотиerten Schweizer Aktien eine uneinheitliche Entwicklung. Trotz mehrerer positiver Unternehmensnachrichten bewegte sich der Nebenwerte-TR-Index von Lienhardt & Partner mit einem Plus von 0,3% auf 3310,4 Punkte kaum von der Stelle. Im Berichtsmonat wurden Aktien für 17,4 Mio.

Fr. gehandelt, ein Plus von 10% gegenüber Juli. Dagegen sank die Zahl der Abschlüsse um 10,5% auf 1016. Der SMIM als Index mittelgrosser kotierter Unternehmen stieg – zum Vergleich – 2,4% auf 3509,4 Punkte.

Ohne Nachrichten seitens der Unternehmen verloren etwa die Titel der Auto Holding (-9,2% auf 450 Fr.), Bernexpo (-6% auf 310 Fr.) und Schweizer Zucker (-5,3% auf 26.80 Fr.) sehr deutlich an Wert. Dagegen wurden Energie Zürichsee Linth (+6% auf 2100 Fr.) sowie die Pilatus Bahnen (+4,6% auf 2850 Fr.) gern gekauft.

Zahlreiche Gesellschaften veröffentlichten ihre Halbjahresberichte. Darunter befinden sich auch einige Regionalbanken.

Besonders stark von positiven Zahlen profitierten die Titel der Regiobank Solothurn (+7,4% auf 913 Fr.). Das Institut verdiente im ersten Semester 2021 mit 4 Mio. Fr. sogar 8,7% mehr als im Vorjahreszeitraum. Der Erfolg aus dem Zinsgeschäft, dem Hauptertragspfeiler der Bank, stieg 1,5% auf 16,1 Mio. Fr.

Die Acrevis Bank (1,3% auf 1390 Fr.) steigerte den Reingewinn um 6,4% auf 10,7 Mio. Fr. Dahinter stand vor allem die gute Entwicklung im Anlagegeschäft. Der Kommissionsertrag aus dem Wertschriften- und Anlagegeschäft stieg 17,3% auf 11,8 Mio. Fr. Im Zinsgeschäft wurden mit 20,8 Mio. Fr. gleichfalls 1,2% mehr eingenommen.

### Zum Autor

André Spillmann ist Senior Sales-Verantwortlicher bei der Lienhardt & Partner Privatbank Zürich.

#### Gewinner/Verlierer im August

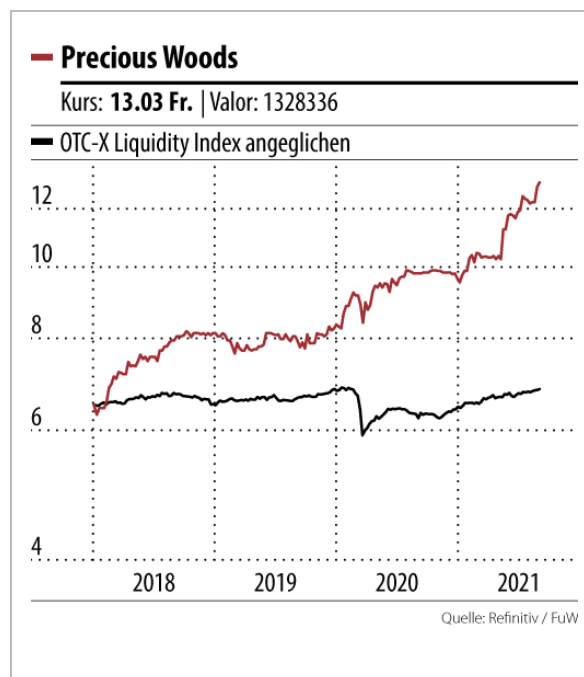
Gewinner	Kurs am 31. August in Fr.	Veränderung in %	Verlierer	Kurs am 31. August in Fr.	Veränderung in %
Regiobank Solothurn	912.50	+7,4	Auto Holding	450.00	-9,1
Energie Zürichsee Linth	2100.00	+6,1	Bernexpo	310.00	-6,1
Neue Zürcher Zeitung	6250.00	+5,0	Schweizer Zucker	26.80	-5,3
Pilatus Bahnen	2850.00	+4,6	Cendres & Métaux	4850.00	-4,3
Precious Woods	13.00	+4,4	Stadtcasino Baden	650.00	-4,3
Rapid	485.00	+4,3	Weiss + Appetito	333.00	-4,0
Weleda PS	5100.00	+4,1	Grand Resort Bad Ragaz	4105.00	-3,4

### Precious Woods rücken vor

Aus dem Industriesektor rapportierten Precious Woods Holding und die Rapid Holding. Der Edelfholzverarbeiter Precious Woods (+4,4% auf 13 Fr.) steigerte den Halbjahresumsatz im Vergleich zur Vorjahresperiode 17,6% auf 27,2 Mio. Fr. Die Sägewerke in Gabun wie in Brasilien steigerten die Produktionsmenge mit zweistelliger Wachstumsrate. Mit einem Reingewinn von 1,4 Mio. € kehrt das

Unternehmen in die schwarzen Zahlen zurück, nachdem im Vorjahr ein Verlust von 2,3 Mio. € ausgewiesen wurde. Im Gesamtjahr erwartet das Management eine Umsatz- und Rentabilitätssteigerung.

Die auf die Herstellung von einachsigen Landwirtschaftsmaschinen und Kommunaltechnik spezialisierte Rapid Gruppe (4,3% auf 485 Fr.) erlebte in allen Geschäftsbereichen einen guten Auftragseingang. Der Halbjahresumsatz stieg 17% auf 31,1 Mio. Fr., das Betriebsergebnis fiel ebenfalls höher aus. Trotz einer traditionell schwächeren zweiten Jahreshälfte rechnet das Unternehmen für das Geschäftsjahr mit einem höheren Gewinn.



Der Umsatz der Industriegruppe Montana Tech Components (-2,8% auf 24 Fr.) stieg im ersten Semester 2,5% auf 872,5 Mio. €. Wegen höherer Abschreibungen und weniger Sondereffekten halbierte sich der Reingewinn aber auf 13,9 Mio. €. Im zweiten Halbjahr sollen sich die Firmentöchter Varta, Aluflexpack und Montana Aerospace gut entwickeln.

Aus dem Immobiliensektor vermeldeten die zwei grössten Gesellschaften ihre Halbjahreszahlen. Die Cham Group (-0,8% auf 510 Fr.) schrieb in den ersten sechs Monaten einen Verlust von 0,9 Mio. Fr., im Vorjahreszeitraum waren es -0,7 Mio. Fr. Dies liege an der erst per Jahresende verfügbaren Neubewertung des Immobilienportfolios durch externe Schätzer. Aufgrund des Projektfortschritts erwartet die Cham Group auch 2021 einen Neubewertungserfolg.

Weniger Gewinn verbuchte Espace Real Estate (-0,3% auf 189 Fr.). Der Reingewinn sank auf 10,9 Mio. Fr. nach 12,3 Mio. Fr. im Vorjahr. Ohne positive Sondereffekte wären es nur 8,3 Mio. Fr. gewesen. Die Leerstandsquote der Renditegesellschaften sank leicht auf 4,7%.

Die im Energiesektor tätige WWZ (unverändert bei 1370 Fr.) steigerte den Nettoerlös im ersten Halbjahr 2021 um 6% auf 120,5 Mio. Fr. Dahinter standen der

höhere Stromabsatz, die kühle Witterung und der Ausbau der Fernwärme. Das betriebliche Ergebnis erhöhte sich um 4,5% auf 17,4 Mio. Fr. Auch der Finanzertrag dürfte positive Unterstützung geleistet haben. Die WWZ berichten einen Reingewinn von 20 Mio. Fr.

### Weleda mit Allzeithoch

Besonders rege Nachfrage erfuhren ferner die Partizipationsscheine von Weleda (+4,8% auf 5100 Fr.) und markierten damit ein neues Allzeithoch. Bei total neunundzwanzig Transaktionen ergab sich ein Umsatz von 2,7 Mio. Fr.

Aus dem Haus der «Neuen Zürcher Zeitung» (+4,2% auf 6250 Fr.) drangen positive Neuigkeiten. Die Mediengruppe konnte im ersten Halbjahr ein Umsatzplus von fast 12% auf 106,2 Mio. Fr. erzielen. Die Zahl der Abonnenten stieg 5,6% auf 200 000. In fast allen Mediengattungen stieg der erzielte Werbeumsatz. Unter dem Strich wies das Unternehmen einen Halbjahresgewinn von 9,7 Mio. Fr. aus, nach einem Verlust von 3,4 Mio. Fr. im Vorjahr. Das zweite Halbjahr dürfte ähnlich wie das erste verlaufen, so die Mediengruppe weiter. Die Aktien erreichten bei hohen Handelsvolumen ein neues Dreijahreshoch.

In den kommenden Monaten rechnen wir mit weiterhin lebhafter Aktivität im ausserbörslichen Aktienmarkt. Im Fokus der Anleger stehen die ersten Jahresberichte und Generalversammlungen der Bergbahnen.

